

Chronik

Eine ökumenische Bank für Entwicklungshilfe, deren Errichtung der ÖRK im vorigen Jahr beschlossen hatte, ist am 4. November in Rotterdam gegründet worden.

Unter Beteiligung fast aller orthodoxen Kirchen ist am 19. Oktober in Chambésy bei Genf das orthodoxe Zentrum des Ökumenischen Patriarchats feierlich eingeweiht worden. Das Zentrum soll „dem gesamten Christentum auf Erden bei der Förderung der christlichen Einheit dienen“, wie es in einer Botschaft des Ökumenischen Patriarchen von Konstantinopel, Dimetrius I., heißt. Ferner soll in Chambésy „eine wissenschaftliche theologische Schule unter ökumenischer Perspektive entwickelt“ werden.

Der Ausschuß für die Fortsetzung der Arbeit der Christlichen Friedenskonferenz (CFK) tagte vom 15. bis 21. September in Siofok (Ungarn).

Eine Konsultation der Konferenz Europäischer Kirchen (KEK) über die Ergebnisse der Konferenz für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE) fand vom 27. bis 31. Oktober in Buckow (DDR) statt. Die Vertreter von Mitgliedskirchen aus über 20 Staaten West- und Osteuropas verabschiedeten mehrere Empfehlungen an die KEK und die Mitgliedskirchen, die den Prozeß der Entspannung und die praktische Verwirklichung der KSZE-Beschlüsse unterstützen sollen.

Der Europäische Baptistische Bund hat auf seiner Jahrestagung Anfang September den Generalsekretär des

Allunionsrates der Evangeliumschristen-Baptisten in der Sowjetunion, Alexej Bitschkow, für zwei Jahre zum Präsidenten gewählt. Generalsekretär wurde Dr. Gerhard Claas (Bad Homburg), gegenwärtig Generalsekretär des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland.

Mit der Aufnahme der Arbeitsgemeinschaft der Christengemeinden (ACD) als Gastmitglied in die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) zählt diese nunmehr 10 Voll- und 5 Gastmitglieder.

Anlässlich ihrer Herbstvollversammlung in Fulda veröffentlichte die Deutsche Bischofskonferenz eine Erklärung über das Christusbekenntnis des Konzils von Nizäa.

Mit Fragen der Eucharistie befaßte sich das vierte offizielle Gespräch zwischen dem Ökumenischen Patriarchat und der EKD, das vom 6.-9. Oktober in Friedewald stattfand.

Der Kontaktausschuß des Polnischen Ökumenischen Rates und der EKD traf sich in Warschau vom 27.-29. Oktober.

Mit einer Reihe von Veranstaltungen feierte die Evangelisch-methodistische Kirche in Deutschland ihr 125jähriges Bestehen (Vgl. S. 100 ff.).

Über die V. Vollversammlung des ÖRK vom 23. 11. – 10. 12. 1975 in Nairobi werden wir im nächsten Heft berichten.